



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rache ist süß! - Ausgewählte Mythen aus Hygins Fabulae

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Rache ist süß! – Ausgewählte Mythen aus Hygins *Fabulae* (4. Lernjahr)

Stephan Ziemer, Bochum



© GENZOMAN (Gonzalo Ordóñez Arias)

Achill vs. Hektor – Zweikampf vor den Mauern Trojas

Die wirklich spannenden Geschichten sind meist sprachlich zu schwierig, sodass ihr eigentlicher Inhalt in den Hintergrund tritt?

Nicht bei Hygin: Der zur Übungslektüre in Klasse 9 geeignete Autor überzeugt durch syntaktisch einfache und inhaltlich auf das Wesentliche reduzierte mythologische Erzählungen, die ein hohes Motivationspotential mit sich bringen und ideal für szenische Interpretationen geeignet sind. Insbesondere das Motiv der Rache, die in verschiedensten Personenkonstellationen in dieser Reihe behandelt wird, ist den Schülerinnen und Schülern aus ihrer Lebenswelt vertraut und trägt durch das Unterrichtsvorhaben.

Klassenstufe: 9. Klasse (G8), 4. Lernjahr, Latein als 2. FS

Dauer: 22 Unterrichtsstunden

Bereich: Themenbereich: Mythos bei Hygin

Kompetenzen:

Sprachkompetenz: Ncl-Einführung

Textkompetenz: Dekodierung, Rekodierung und Interpretation leichter und mittelschwerer Originaltexte

Kulturkompetenz: Antike Mythen zu den Themen Betrug, Eifersucht, Rache, Strafe, Kampf

Methodenkompetenz: Textvergleich, szenische Interpretation, Projektarbeit

Fachliche Hinweise

Autor und Werk

Unter dem Namen **Hyginus** wurde im Jahre 207 nach Christus ein **mythografisches Handbuch** mit dem Titel **Fabulae** veröffentlicht. Über den Autor dieses Werkes ist weiterhin nichts bekannt. Das Werk besteht aus **drei Teilen**: einem **Stammbaum der Götter und Helden** der griechisch-römischen Sagenwelt; **220 Einzelsagen**, die oft ebenfalls **fabulae** genannt werden; sogenannten **Indices** (listenartige Zusammenstellungen). Bei der Darstellung seiner mythologischen Erzählungen orientierte sich der Autor an griechischen Quellen und wählte einen **sehr einfachen sprachlich-syntaktischen Stil** und fokussierte sich bei der inhaltlichen Gestaltung auf die wesentlichen Elemente der Erzählung, weshalb er eben als Übergangsektüre so geeignet erscheint.

Didaktisch-methodisches Konzept

Zur Lerngruppe

Die Schüler sollten entsprechende **Kompetenzen im Umgang mit Texten** hinsichtlich **Dekodierung, Rekodierung** und **Interpretation** mitbringen. Jedoch ist auch Ziel der Reihe, dass diese erweitert und gefestigt werden. Sie geht davon aus, dass sich die Schüler im 4. Lernjahr, z. B. in der 9. Klasse nach G8, befinden, damit sie die nötige Reife haben, um sich auch mit problematischeren Themen wie „Fremdgehen in einer Zwangsehe“ (hier: bei Venus und Vulcanus) auseinandersetzen zu können.

Zur Auswahl der Texte

Die Texte wurden unter dem inhaltlichen **Rahmenthema „Rache“** ausgewählt, damit sich die Schülerinnen und Schüler* mit diesen auch für die heutige Zeit so wichtigen Themen wie z. B. dem Umgang mit (bösen) Streichen, Betrug, Lästereien usw. auseinandersetzen können: Da betrügt die **Liebesgöttin Venus** ihren Gatten, den Schmiedegott **Vulcanus**, mit dem Kriegsgott **Mars**, geht es nach **Odysseus' Heimkehr** um dessen **Rache an den Freiern**. Die Schüler erfahren von den **Bestrafungen der Niobe**, des **Dädalus** und des **Tantalus**; sie lesen, wie Achill Hektor im Zweikampf vor den Mauern Trojas tötet. Solches Konfliktpotential kennen die Schülerinnen und Schüler zum Teil aus ihrer eigenen Lebenswelt oder aus dem politischen Bereich, z. B. vom Israel-Palästina-Konflikt.

* Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur der Begriff „Schüler“ verwendet.

Zur thematischen Einbettung

Die Hygin-Lektüre bietet sich zur **Übergangsektüre** an, z. B. im Anschluss an die Lektüre von Phädrus-Fabeln. Entsprechend kann dann im Anschluss eine Analyse der Unterschiede der beiden namensgleichen Werke vorgenommen werden.

Zu den Methoden

Die Schüler **rekodieren** den Text, teilen ihn in **Abschnitte** ein und finden **Überschriften** für die gefundenen Absätze, erstellen **Sachfelder** und beurteilen das **Verhalten der handelnden Personen**. Sie vergleichen Hygins Darstellung mit modernen Rezeptionen (Odysseus-Dokumentation). Sie arbeiten häufig in **Partnerarbeit** und anschließend in **Gruppen**, wo sie in Form von **Projektarbeit** ein Lernprodukt im Sinne der szenischen Interpretation erstellen.

Zu den Kompetenzzielen

Die Reihe ist auf den Erwerb und Ausbau der folgenden Kompetenzen ausgerichtet:

- **Sprachkompetenz:** Ncl-Einführung
- **Textkompetenz:** Dekodierung, Rekodierung und Interpretation leichterer und mittelschwerer Originaltexte
- **Kulturkompetenz:** antike Mythen zu den Themen Betrug, Eifersucht, Rache, Strafe, Kampf
- **Methodenkompetenz:** Textvergleich, szenische Interpretation, Projektarbeit
- **personale und soziale Kompetenz:** Zusammenarbeit mit Partnern und in der Gruppe

Zur Differenzierung

Die behandelten Texte stehen in **zwei Varianten** zur Verfügung, die sich in der **Anzahl der Übersetzungshilfen** und der **Darstellung des Textes** in der kolometrischen Schreibweise unterscheiden. Darüber hinaus bildet die Gestaltung einer szenischen Interpretation als Abschluss der Reihe ein enormes Differenzierungspotential.

Zur Vorgehensweise

Die **erste Einheit zu Mars und Venus (1.–3. Stunde;** M 1/M 1a) dient vor allem der Motivation der Schüler zum Einstieg in die Reihe.

Die **Schilderung von Odysseus' Heimkehr** durch Hygin (**4.–6. Stunde;** M 2/M 2a) ist ebenfalls spannend, vor allem insofern, als man sie mit einer modernen Dokumentation vergleichen kann.

Die **Niobe-Episode (7.–9. Stunde;** M 3, M 3a und M 4/ZM 2) dient vor allem der Ncl-Einführung und -Einübung.

Es folgt die **Vorbereitung und Durchführung der Lernerfolgskontrolle zu Dädalus, Tantalus und Achill (LEK) (10.–13. Stunde;** M 5–M 7).

Die Lektüre von **Achills Zweikampf mit Hektor (14.–16. Stunde;** M 8/M 8a) bereitet die **szenische Interpretation** dieser Geschichte als Abschluss der Unterrichtsreihe vor (**17.–22. Stunde;** M 9 und M 10).

Literatur

Frölich, Roland/Vogel, Volker/Knöller, Karl-Heinz/Weickenmeier, Michael: Lernzirkel zu Mythen des Hygin. Kopiervorlagen. 2. Auflage. Göttingen 2012: Vandenhoeck & Ruprecht Verlag.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rache ist süß! - Ausgewählte Mythen aus Hygins Fabulae

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

